

Märchen in der Sterbebegleitung

Hospizvereine und Palliativstützpunkt laden am 22. Oktober zum 7. gemeinsamen Hospiz- und Palliativtag ein

NIENBURG. Am Sonnabend, dem 22. Oktober, laden die Hospizvereine DASEIN/Nienburg-Weser, DASEIN Hoya, Bruchhausen-Vilsen, Eystrup und der Palliativstützpunkt Nienburg und Umgebung zum 7. gemeinsamen Hospiz- und Palliativtag ein.

In der Zeit von 10.30 bis 16 Uhr wird Dr. Heinrich Dickerhoff, Märchenerzähler, Theologe und Präsident der europäischen Märchengesellschaft, etwas über Märchen in der Sterbebegleitung und Trauerarbeit erzählen.

Märchen sind Ausdruck verdichteter Lebenserfahrungen, sie benutzen eine besondere Sprache und leben von ihrer Bildhaftigkeit. Meistens enden Märchen gut.

Sie lassen dem Bösen, Lebens-Feindlichen, Zerstörerischen nicht das letzte Wort und trotzen den Widerständen im Leben. Im Märchen werden Traurigkeit, Einsamkeit, Versagen und Unglück benannt, doch am Ende siegen Hoffnung und Neuanfang, so die Organisatorinnen. Weiter schreiben sie in ihrer Einladung: „Märchen wünschen uns Glück, sie halten das Leben für einen Segen und trauen der Sehnsucht mehr als der Verzweiflung. Die in den Märchen enthaltene Weisheit bietet Anknüpfungspunkte, die als Erzählimpulse zur Begleitung Sterbender und Trauernder geeignet sind.“

Nach einem gemeinsamen Imbiss wird ab 14 Uhr eine



AUF DEM FOTO (VON LINKS): EDELTRAUT GÜTTLER, BIANCA SENGUEN, BEATE NIKUTOWSKI, HEIDRUN MENGERT, BIRGITT KOTTNER, REGINA HELLWEGE UND ILONA ROMAUS.

Arbeitsgruppe zum Thema mit Dr. Dickerhoff angeboten. Interessierte sind herzlich zur kostenlosen Teilnahme ein-

geladen. Die Veranstaltung findet in den Konferenzräumen der Helios Kliniken Mittelweser GmbH, Ziegelkamp-

straße 39, in Nienburg statt. Anmeldungen nimmt der Palliativstützpunkt Nienburg

unter der Telefonnummer 05021/6001919 oder per E-Mail unter info@palliativ-nienburg.de entgegen.

IN KÜRZE

Kartoffeltag rund um die Ole Schöne

DRAKENBURG. Der Heimatverein Drakenburg lädt heute von 11 bis 17 Uhr rund um die Ole Schöne erneut zu einem Kartoffeltag ein. Es gibt viel zu sehen und zu essen, so die Organisatoren. *DH*

Platt in der Mensa am 19. Oktober

HEEMSEN. Am Mittwoch, dem 19. Oktober, heißt es in Heemsen wieder: Platt in der Mensa. Wie gewohnt wird auf Einladung des Sportvereins ab 15.30 Uhr in der Mensa des Schulzentrums zunächst Kaffee getrunken, um dann ab 16 Uhr plattdeutsche Geschichten zu hören und vorzulesen und Lieder zur Ziehharmonika zu singen. Alle sind willkommen. Die nächste Folge von „Platt in der Mensa“ findet am 14. Dezember statt. *DH*

„Nährstoffe für die Knochen“

HEEMSEN. „Welche Nährstoffe brauchen gesunde Knochen?“ ist der Titel des Vortrags, zu dem der Frauengesprächskreis der Kirchengemeinde Drakenburg-Heemsen am kommenden Dienstag, 11. Oktober, um 16 Uhr ins Gemeindehaus einlädt. Als Referentin konnte die Apothekerin Martina Dreeke-Ehrlich gewonnen werden. *DH*

Nordic Walking am Vormittag

HEEMSEN. Am 12. Oktober beginnt beim SV Heemsen ein neuer achtwöchiger Nordic Walking-Kurs mit Rudi Hermerding. Gestartet wird jeweils mittwochs um 10 Uhr an der Halle. Für Mitglieder ist der Kurs frei, Nichtmitglieder zahlen 20 Euro. *DH*

Bingo beim DRK Rohrsen

ROHRSEN. Zu Kaffee und Kuchen und anschließend dem Bingo-Spiel lädt der Vorstand des DRK Rohrsen am kommenden Mittwoch, 12. Oktober, um 15 Uhr in die Alte Schule ein. Gäste sind wie immer vielfach willkommen. *DH*

Kaffeenachmittag des DRK Binnen

BINNEN. Das DRK Binnen-Bühnen-Glissen lädt am Dienstag, dem 18. Oktober, um 15 Uhr zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag ins Gasthaus Niefeld in Mainse ein. Gäste sind vielfach willkommen. *DH*

Kuchen, Bücher, Apfelsaft und noch einmal „Der Würger vom Lichtenmoor“

RODEWALD. Das Heimatmuseum Rodewald lädt heute ab 14.30 Uhr zu einem gemütlichen Herbst-Kaffeetrinken mit Büchermarkt, frischem Apfelsaft und dem „Würger vom Lichtenmoor“ ein.

Unter anderem werden alte Bücher aus der Museumsammlung zum Kauf angeboten, die aufgrund ihrer Thematik nicht zur Kulturgeschichte der Rodewalder Gegend gehören und darum nicht im Heimatmuseum bewahrt werden sollen. Außerdem ist wie jeden Sonntag die Dauerausstellung des Heimatmuseums zu besichtigen. Die Besucher können noch eine der wenigen Gelegenheiten nutzen, die Sonderausstellung über den „Würger vom Lichtenmoor“ zu sehen. Diese Präsentation über das Leben des angeblich letzten Wolfs der Nachkriegszeit in dieser Gegend ist nur noch ein paar Wochenenden geöffnet.

Der Jahreszeit entsprechend wird außerdem eine Form der Apfelverarbeitung in früheren Zeiten gezeigt und kann auch selbst ausprobiert werden: das Pressen von Apfelsaft. Mit einem sogenannten „Most-Max“ kann jeder Interessierte sein eigenes Glas Saft pressen. Es können die selbst mitgebrachten Äpfel verwendet werden. Da Saftpressen mit dem Handgerät eine mühsame Arbeit ist, wird ein Probiertglas genug sein müssen, so die Organisatoren. *DH*

Käse, Wein und Mr. Moonlight

Gewerbe- und Sportverein Heemsen und Förderverein Alte Schule Rohrsen laden ein



Käse von Cathrin Derboven, Wein von Hans-Martin Hochdörffer und Musik von Mr. Moonlight: In Rohrsen ist am Sonnabend Weinfest.



ROHRSEN. Am kommenden Sonnabend, 15. Oktober, findet ab 19 Uhr in Koproduktion mit dem Förderverein Alte Schule Rohrsen, dem Gewerbeverein und dem Sportverein Heemsen in der Alten Schule in Rohrsen das erste gemeinsame Weinfest statt. Für den musikalischen Part sorgt die Party- und Loungeband Mr. Moonlight, Käse zum Verkosten bringt Cathrin Derboven aus Warpe mit, den Wein steuert Winzer Martin Hochdörffer bei.

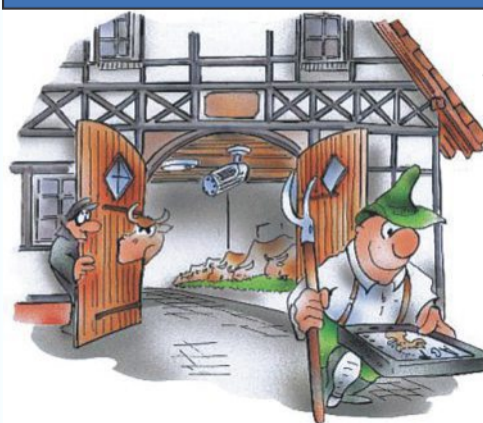
Die Besucher erwartet ein ebenso unterhaltsamer wie informativer Abend. Für den musikalischen Part zeichnet Heemsens Leib-und-Magenband Mr. Moonlight verantwortlich. Das Trio um Michael Coreen ist prädestiniert für Musik zum Klönen und Tan-

zen. Von Cathrin Derboven erfahren die Gäste Näheres über die Käseherstellung. Die Warperin hat auf dem elterlichen Hof einen Käserei eröffnet, um die auf dem Hof produzierte Milch direkt vor Ort zu veredeln. Aus der Pfalz kommt Martin Hochdörffer. Der Winzer stellt den einen oder anderen Wein vor und weicht in die Geheimnisse des Weinbaus ein.

Auf seine Kosten kommen wird an diesem Abend aber auch, wer lieber Bier oder Nichtalkoholisches trinkt. Auch daran wird beim Weinfest in der Alten Schule kein Mangel sein. *eha*

Karten gibt es bis Donnerstag für 32 Euro im Gasthaus Siemer in Rohrsen und im Teppichhaus Schwarz in Drakenburg.

Videoüberwachung am Hof



...behält auch nicht erwünschte „Rindviecher“ für Sie im Blick...



Im Sande 6
31623 Drakenburg
Tel. 05024-98101-0
www.agt-gruppe.de

AGT

mit uns kommt Ihre Sicherheit

- Einbruchmeldeanlagen
- Videoüberwachung
- Brandmeldeanlagen
- Smart Home
- Netzwerktechnik
- Telekommunikation